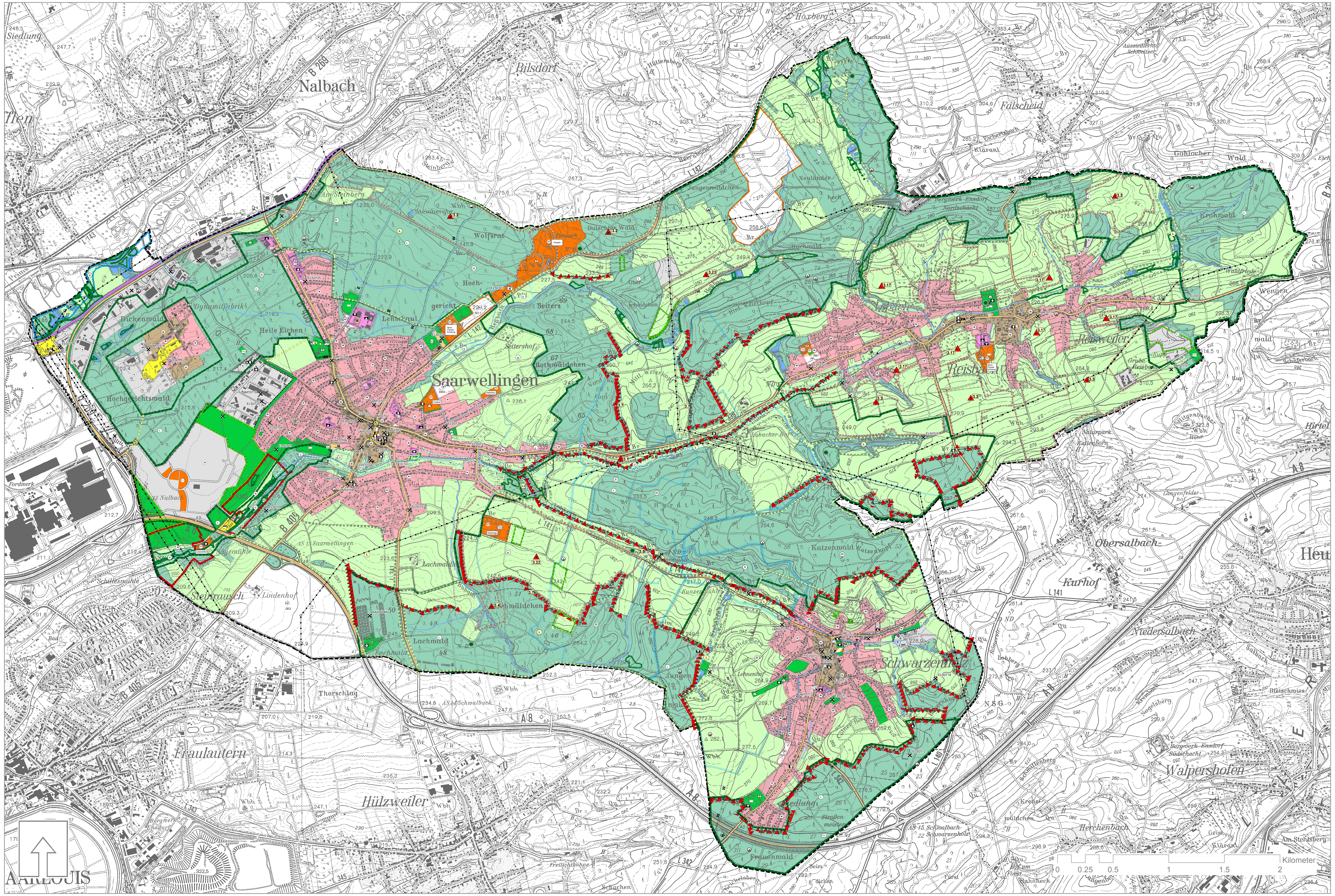
Flächennutzungsplan Saarwellingen

Gemeinde Saarwellingen

Flächennutzungsplan



PLANZEICHENERLÄUTERUNG

1. Bauflächen und Nutzungen

Bestand	Planung	
■	Ⓦ	Wohnbauflächen
■	Ⓜ	Gemischte Bauflächen
■	Ⓖ	Gewerbliche Bauflächen
■	(SO)	Sondergebiete

SO1 Lebenshilfe
SO2 Sport, Freizeit, Erholung
SO3 Friedhof
SO4 Gartenbau
SO5 Reitanlage
SO6 Tierpark
SO7 Windenergie
SO8 Reitanlage

2. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen

Bestand	Planung	
■		Flächen für den Gemeinbedarf
●		Öffentliche Verwaltung
▲		Schulen
✚		Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Einrichtungen
⬢		Sozialen Zwecken dienende Einrichtungen
▼		Kulturellen Zwecken dienende Einrichtungen
✚		Gesundheitlichen Zwecken dienende Einrichtungen
▬		Sportlichen Zwecken dienende Einrichtungen
THW		THW
✉		Post
F		Feuerwehr
★		Polizei
👫		Kindergarten
F		Fest- und Marktplätze

3. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge

Bestand	Planung	
═		Autobahn
─		Überörtl. und örtliche Hauptverkehrsstraßen
P		Ruhender Verkehr /Parkplatz
◎		Kreisel
■		Bahnlinie

4. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung, sowie für Ablagerungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

Bestand	Planung	
■	☐	Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung, und Abfallbeseitigung sowie für Ablagerungen
◒		Wasser (Hochbehälter)
◓		Abwasser (Kläranlage)
◐		Elektrizität (Umspannwerk)
▲		Kompostieranlage
◎		Brunnen / Pumpwerk

5. Hauptversorgungs- und Hauptwasserleitungen (§ 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)

—•—•—	oberirdisch
-·-·-	unterirdisch

Zweckbestimmung:

E	Elektrizität
G	Gas
W	Wasser
A	Abwasser

6. Grünflächen

Bestand	Planung	
■		Grünflächen
✝✝		Fiedhof
▭		Sportplatz
🎾		Tennisplatz
B		BMX-Anlage
🐎		Reitanlage
⊕		Schießanlage
🐕		Hundedressurplatz
☐		Spielplatz
•••		Bouleplatz
🍐		Obstanlage
≋		Freibad
🦌		Tierpark
∴		Parkanlage

7. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses

Bestand	Planung	
■	☐	Wasserflächen
▨	▨	Umgrenzung von Flächen mit wasserrechtl. Festsetzungen WII Wasserschutzzone II WIII Wasserschutzzone III
▨	▨	Überschwemmungsgebiet

8. Flächen für Aufschüttungen; Abgrabungen oder die Gewinnung von Bodenschätzen

Bestand	Planung	
☐		Flächen für Abgrabungen oder die Gewinnung von Bodenschätzen

9. Flächen für die Landwirtschaft und Wald

Bestand	Planung	
■		Flächen für die Landwirtschaft
■		Flächen für Wald

10. Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechtes

Bestand	Planung	
N	(N)	Naturschutzgebiet
●		Naturdenkmäler
L	(L)	Landschaftsschutzgebiet
GLB	(GLB)	Geschützter Landschaftsbestandteil
▨		Biotopflächen nach § 25 SNG
☐		Rechtsverbindlich festgesetzte Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen
☐		Flächen und Massnahmen zum Ausgleich von Eingriffen im Sinne des § 18 BNatschG
▲▲▲		Entwicklung strukturreicher, mind. 10m breiter Waldrandstrukturen (Waldmantel und Waldsaum)
▲▲▲		Renaturierung Fließgewässer
▲▲▲		Pflanzung einer Obstbaumreihe
▲		Umwandlung von Ackerflächen in extensives Grünland im Bachauenbereich zum Schutz des Gewässers vor Stoffeinträgen
▲		Entwicklung großflächiger Waldentwicklungsgebiete
▲		Durchführung von Erosionsschutzmaßnahmen auf stark geneigten Ackerflächen Strukturanreicherung im Offenland z.B. Anlage von Hecken- und Brachestreifen, Entwicklung von Ackerrandstreifen
▲		Umbau von Nadelholzbeständen in naturnahen Laubmischwald
▲		Erhalt und Entwicklung Streuobstwiesen

11. Sonstige Planzeichen

⊠	Kartierte Altlastenstandorte
D	Baudenkmäler
Ⓓ	Baudenkmäler (Ensemble)
●	Bodendenkmäler
H	Hofstellen
○○○	Verkehrsstudie
┄┄	Umgrenzung der Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes
☒	Umgrenzung der Flächen unter denen der Bergbau umgeht
☐	Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bestandsplanes

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Für die Verfahrensdurchführung und die Darstellungen des Flächennutzungsplanes gelten u.a. folgende Gesetze und Verordnungen:

Baugesetzbuch (BauGB), in der Bekanntmachung vom 23.9.2004 (BGBl. I, S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (BGBl. I S. 1224) m W.v. 10.05.2005

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 133), zuletzt geändert durch Art. 3 des IWG vom 22. April 1993 (BGBl I S. 479),

Anlage zur Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts Planzeichenverordnung (PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58),

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 05.09.2001 (BGBl. I S. 2350), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes zur Anpassung des Baugesetzbuches an EU-Richtlinien vom 24.Juni 2004 (BGBl. I.S. 1359),

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung im Saarland (SaarIUVPG) vom 30.10.2002 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 2494), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 5 des Gesetzes Nr.1554 zur Neuordnung des saarländischen Denkmalrechts (SDSchG) vom 19. Mai 2004 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 1507),

Saarländische Landesbauordnung (LBO), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 6 des Gesetzes Nr. 1554 zur Neuordnung des saarländischen Denkmalrechts (SDSchG) vom 19. Mai 2004 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 1507),

Der § 12 des Kommunalselbstverwaltungsgesetzes (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt des Saarlandes S. 682) zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2005 (Amtsblatt S. 2010),

Gesetz über den Schutz der Natur und Pflege der Landschaft (Saarländisches Naturschutzgesetz - SNG) vom 19. März 1993 (Amtsblatt des Saarlandes 1993, S. 346), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes Nr. 1557 über die Umsetzung gemeinschaftsrechtlicher Vorschriften auf dem Gebiet des Naturschutzes zur Flexibilisierung der kommunalen Abwasserbeseitigungspflicht (Amtsblatt des Saarlandes vom 29.07.2004, S. 1550),

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Neufassung vom 26.09.2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert am 06.01.2004 (BGBl. I, S.2),

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Bodenveränderungen und zur Sanierung von Altlasten (Bundes-Bodenschutzgesetz - BBodSchG) vom 17. März 1998, zuletzt geändert durch Gesetz vom 09. September 2001 (BGBl. S. 2331),

Gesetz zum Schutz des Bodens im Saarland (Saarländisches Bodenschutzgesetz-SBodSchG) vom 20. März 2002 (Amtsblatt des Saarlandes 2002, S. 990),

Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushaltes (Wasserhaushaltsgesetz - WHG), in der Neufassung der Bekanntmachung vom 19.08.2002 (BGBl. I,S. 3245), zuletzt geändert am 06.01.2004 (BGBl. I.S.2),

Saarländische Nachbarrechtsgesetz vom 28. Februar 1973 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 210), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes Nr. 1397 zur Neuordnung der saarländischen Vermessungs - und Katasterverwaltung vom 16. Oktober 1997 (Amtsblatt des Saarlandes, S. 1130).

Saarländisches Wassergesetz (SWG) in der Fassung der der Bekanntmachung vom 30.Juli 2004 (Amtsblatt des Saarlandes vom 24.09.2004, S. 1994 ff.),

VERFAHRENSVERMERKE

Die Aufstellung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Saarwellingen erfolgte gemäß den folgenden Verfahrensschritten:

Beschluss über die Neufassung des Flächennutzungsplanes:	12.11.2002
Ortsübliche Bekanntmachung des Beschlusses über die Neufassung des Flächennutzungsplanes:	21.11.2002
Billigung des Entwurfs, Beschluss über die Beteiligung der Bürger gem. § 3 Abs. 1 BauGB und vorgezogene Beteiligung der TÖB	12.12.2003
Ortsübliche Bekanntmachung der frühzeitigen Bürgerbeteiligung	18.03.2004
Frühzeitige Bürgerbeteiligung in Form einer Offenlage am:	30.03.2004 - 30.04.2004
Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden:	08.03.2004 -30.04.2004
Abwägung über die Rahmen der frühzeitigen Bürgerbeteiligung und TÖB - Beteiligung eingegangener Stellungnahmen	09.06.2005
Billigung des Entwurfs und Beschluss über die öffentliche Auslegung mit paralleler Beteiligung der TÖB	09.06.2005
Ortsübliche Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung	23.06.2005
Öffentliche Auslegung:	11.07.2005 -11.08.2005
Benachrichtigung TÖB: Frist bis	07.07.2005 25.08.2005
Billigung des zweiten Entwurfs, Beschluss über die erneute verkürzte öffentliche Auslegung mit paralleler Beteiligung der TÖB:	02.03.2006
Ortsübliche Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung:	09.03.2006
Erneute öffentliche Auslegung	17.03.2006 - 31.03.2006
Benachrichtigung TÖB: Frist bis	13.03.2006 31.03.2006
Prüfung der eingegangenen Bedenken und Anregungen:	11.04.2006
Mitteilung des Abwägungsergebnisses:	21.04.2006

Benachrichtigung TÖB: Frist bis	13.03.2006 31.03.2006
Prüfung der eingegangenen Bedenken und Anregungen:	11.04.2006
Mitteilung des Abwägungsergebnisses:	21.04.2006

Zustimmung der Gemeinde zum geänderten Flächennutzungsplan: 11.04.2006

Saarwellingen, den 24. APR. 2006

Der Bürgermeister: Philippi (Philippi)

Gemeinde Saarwellingen

Genehmigung des Flächennutzungsplanes beim Ministerium für Umwelt: Az.: C12 - 1 - 12/06 Be

SAARBRÜCKEN, den ~~Saarwellingen, den~~ 5.05.2006

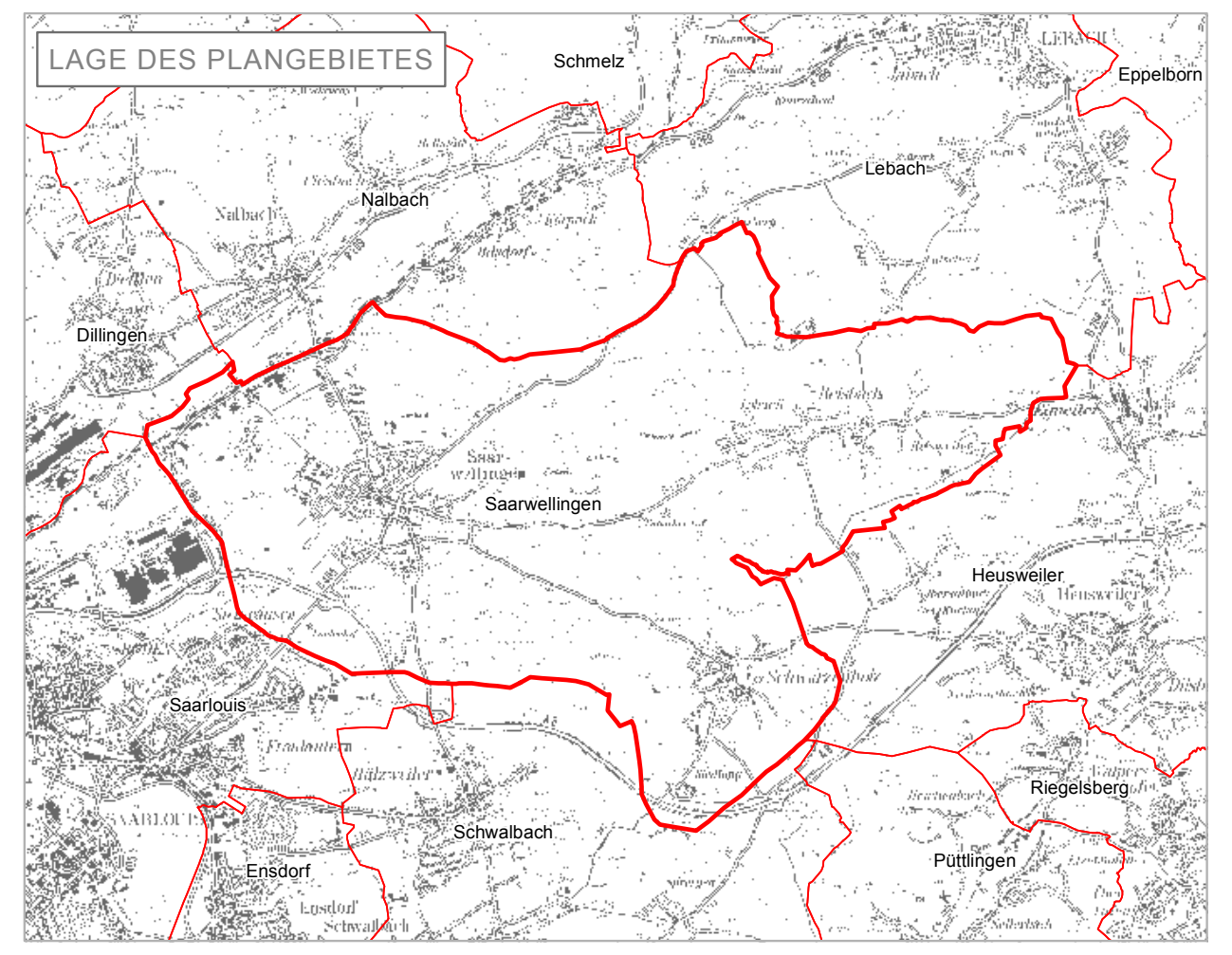
SAARLAND Ministerium für Umwelt Postfach 10 24 61 Saarbrücken

Aktenzeichen:

Ortsübliche Bekanntmachung der Genehmigung: 18. MAI. 2006

Rechtswirksamkeit der Genehmigung: 18. MAI. 2006

LAGE DES PLANGEBIETES



MAßSTAB	PROJEKTBEZEICHNUNG	PLANGRÖSSE
1:10.000	SAW-FNP-GEM	DIN A0+

VERFAHRENSSTAND	BEARBEITUNGSSTAND	BEARBEITUNG
ENDFASSUNG	4.4.2006	Eisenhut/Maringer

GEMEINDE SAARWELLINGEN
Flächennutzungsplan

ARGUS concept Das Stadtplanungsteam der ungpa
Ingenieurgesellschaft für angewandte Raum-, Grün-, Umwelt- und Stadtplanung mbH, Rathausstraße 12, 66557 Illingen, Tel. 06825/4061-100, Fax 06825/4061-110, info@arguskoncept.com